

Tourismus in Entwicklungsländer

**Eine Untersuchung über Dimensionen, Strukturen, Wirkungen und
Qualifizierungsansätze im Entwicklungsländer-Tourismus
– unter besonderer Berücksichtigung des deutschen Urlaubsreisemarktes**

**durchgeführt vom
Studienkreis für Tourismus und Entwicklung e.V.**

mit Unterstützung von:

**Bundesministerium für wirtschaftliche Zusammenarbeit und Entwicklung
Europäische Reiseversicherung AG
Forschungsgemeinschaft Urlaub und Reisen e.V.
Studiosus Reisen München GmbH
TUI Deutschland GmbH**

**Peter Aderhold
Astrid Kösterke
Dietlind von Laßberg
Armin Vielhaber**

**Studienkreis für Tourismus und Entwicklung
Ammerland 2006**

Inhaltsverzeichnis

	Seite
Inhaltsverzeichnis	III
Vorworte	VIII
Zielsetzung der Studie	XI
Zusammenfassung	XIII
Teil I: Dimensionen, Wirkungen und Kritik des Entwicklungsländer-Tourismus	1
1. Quantitative Entwicklung	1
1.1 Entwicklung und Struktur des internationalen Tourismus	2
1.2 Entwicklung und Struktur des Tourismus in Entwicklungsländer	11
1.3 Entwicklung der deutschen Touristenankünfte in Entwicklungsländern	22
2. Wirkungen des Entwicklungsländer-Tourismus	25
2.1 Ökonomische Wirkungen	25
2.2 Soziokulturelle und politische Wirkungen	31
2.3 Ökologische Wirkungen	35
2.4 Wirkungen am Beispiel der Urlaubsform All-inclusive	37
2.5 Wirkungen aus Sicht von Reiseveranstaltern und Tourist Boards	42
3. Diskussion und Kritik des Entwicklungsländer-Tourismus	47
3.1 Phasen der Diskussion und Kritik des Entwicklungsländer-Tourismus	47
3.2 Aktionen und Akteure im Bereich der Kritik und Qualifizierung des Entwicklungsländer-Tourismus	49
3.2.1 Die siebziger Jahre	49
3.2.2 Die achtziger Jahre	52
3.2.3 Die neunziger Jahre	55
3.2.4 Tourismuskritik zu Beginn des 21. Jahrhunderts	57

Teil II: Der deutsche Urlaubsreisemarkt für Reisen in Entwicklungsländer	61
1. Analyse der touristischen Nachfrage in Deutschland	61
1.1 Methodik und Darstellung der Untersuchungsergebnisse	62
1.2 Der deutsche Urlaubsreisemarkt für Reisen in Entwicklungsländer	64
1.2.1 Entwicklung und Struktur des Gesamtmarktes für Urlaubsreisen in Deutschland	64
1.2.1.1 Urlaubsreiseintensität	64
1.2.1.2 Inland-Reisende – Ausland-Reisende – Außereuropa-Reisende	66
1.2.2 Umfang und Struktur des Marktes für Reisen in Entwicklungsländer	67
1.2.2.1 Struktur des deutschen Urlaubsreisemarktes nach Reisezielregionen	67
1.2.2.2 Urlaubsreiseintensität nach Reisezielregionen	70
1.2.2.3 Marktpotenziale für Urlaubsreisen in Entwicklungsländer	71
1.3 Soziodemographische Struktur der aktuellen und potenziellen Entwicklungsländer-Reisenden	76
1.3.1 Wohnort	76
1.3.2 Geschlecht	76
1.3.3 Alter	77
1.3.4 Kinder im Haushalt	77
1.3.5 Lebensphasen	77
1.3.6 Schulbildung	78
1.3.7 Haushaltsnettoeinkommen	78
1.3.8 Soziale Schicht	79
1.3.9 Veränderungen der Alters- und Bildungsstruktur zwischen 1999 und 2004	81
1.4 Ausgewählte Aspekte des Urlaubsreiseverhaltens von Entwicklungs- länder-Reisenden	83
1.4.1 Reiseregelmäßigkeit, Erfahrung mit und Interesse an Reisezielen	83
1.4.2 Allgemeine Urlaubsmotive	86
1.4.3 Interesse an Urlaubsformen 2005-2007	89
1.4.4 Interesse an Billigflugreisen 2005-2007	91
1.4.5 Internet-Nutzung	92
1.4.6 Einfluss durch Terror und Anschläge	93
1.5 Ausgewählte Merkmale der Haupturlaubsreise 2004	94
1.5.1 Reiseorganisationsform	94
1.5.2 Reiseverkehrsmittel	94
1.5.3 Urlaubsunterkunft	94
1.5.4 Urlaubsreisearten	95
1.5.5 Erfahrung mit dem Zielland	96
1.5.6 Mitreisende Kinder	96

1.6	Ansprechbarkeit von aktuellen und potenziellen Entwicklungsländer-Reisenden auf ausgewählte Qualifizierungsaspekte	98
1.6.1	Meinungen zu positiven und negativen Wirkungen des Tourismus in Entwicklungsländern	100
1.6.1.1	Interesse an Problemen der Entwicklungsländer	101
1.6.1.2	Einschätzung der Wirkungen von Tourismus in Entwicklungsländern	102
1.6.2	Ansprechbarkeit auf das Kennenlernen von Land und Leuten und auf Begegnung mit Einheimischen bei Urlaubsreisen in Entwicklungsländern	104
1.6.2.1	Ansprechbarkeit auf das Kennenlernen von Land und Leuten und Begegnung	104
1.6.2.2	Interesse am Kennenlernen von Land und Leuten und an interkultureller Begegnung – Vergleich der Ergebnisse 1997 bzw. 1999 und 2005	111
1.6.2.3	Erfahrung mit und Bewertung von intensiveren Begegnungen mit Einheimischen beim Urlaub 2004 in Entwicklungsländern	114
1.6.2.4	Ansprechbarkeits-Typen für das Kennenlernen von Land und Leuten und die Begegnung mit Einheimischen	116
1.6.3	Urlaubsreisen und Reiseleitung/ Urlaubsbetreuung	121
1.6.3.1	Erfahrung mit verschiedenen Arten von Reiseleitung/ Urlaubsbetreuung	121
1.6.3.2	Wichtigkeit von Fähigkeiten der Reiseleitung/ Urlaubsbetreuung vor Ort	123
1.6.3.3	Einschätzung von Fähigkeiten deutscher bzw. deutsch sprechender einheimischer Reiseleitung/Urlaubsbetreuung vor Ort	125
1.6.3.4	Interesse an Informationen von der Reiseleitung/ Urlaubsbetreuung vor Ort	127
1.6.4	Ansprechbarkeit auf Umweltaspekte im Zusammenhang mit Urlaubsreisen	130
2.	Reiseveranstalter und Tourist Boards in Deutschland: Meinungen und Einschätzungen zum Entwicklungsländer-Tourismus	135
2.1	Hintergrund einer Expertenbefragung vom Sommer 2005	135
2.2	Einschätzung der Entwicklung von Urlaubsreisen der Deutschen in Entwicklungsländer bis 2015	136
2.3	Meinungen zu den Wirkungen des Urlaubstourismus in Entwicklungsländer	138
2.4	Beeinträchtigungen des Interesses der Deutschen an Reisen in Entwicklungsländer bis 2015	140
2.5	Einschätzung der Bedeutung verschiedener Urlaubsformen bei Reisen in Entwicklungsländer bis 2015	142
2.6	Einschätzung der Bedeutung verschiedener Angebots-, Buchungs- und Reiseorganisationsformen bei Reisen in Entwicklungsländer bis 2015	144
2.7	Einschätzung der verschiedenen Angebots- und Leistungs-Aspekte bei Reisen in Entwicklungsländer bis 2015	146
2.8	Bedeutung von Fähigkeiten der Reiseleitung/ Urlaubsbetreuung bei den von Reiseveranstaltern organisierten Reisen in Entwicklungsländer	148
2.9	Meinungen zu Begegnungs-Angeboten in Entwicklungsländern wie „Meet-the-People“	152

	Seite	
2.10	Festgestellte Veränderungen im Entwicklungsländer-Tourismus während der letzten fünf Jahre	154
2.11	Herausforderungen für die Tourismuswirtschaft im Bereich des Entwicklungsländer-Tourismus	156
Teil III:	Beispiele für Verbesserungsmaßnahmen in Deutschland	161
1.	Entwicklungspolitische Informations- und Bildungsarbeit im Bereich des Tourismus	161
1.1	SympathieMagazine für Urlaubsreisende	163
1.2	Entwicklungsbezogene und interkulturelle MotivationsSeminare für Reiseleiterinnen und Reiseleiter in Entwicklungsländern	170
1.3	TOURA D'OR – Internationaler Filmwettbewerb Zukunftsfähiger Tourismus	180
1.4	TODO! – Internationaler Wettbewerb Sozialverantwortlicher Tourismus	186
1.5	Qualifizierungsmaßnahmen für Reisebüro-Expedienten	192
1.6	Dialog mit der Reisebranche: „Ammerlander Gespräche“ und Gesprächsreihe „ZwischenRufe“	194
2.	Tourismus in der Entwicklungszusammenarbeit	198
3.	Internationale Kampagnenarbeit am Beispiel von ECPAT	201
Teil IV:	Perspektiven und Empfehlungen	207
1.	Perspektiven für den Entwicklungsländer-Tourismus im deutschen Urlaubsreisemarkt bis 2015	207
1.1	Soziodemographische Faktoren	207
1.2	Ökonomische Faktoren	208
1.3	Politische Faktoren	211
1.4	Ökologische Faktoren	212
1.5	Technologische Faktoren	213
1.6	Gesundheitliche Faktoren	214
1.7	Problembewusstsein	214
1.8	Individuelle Faktoren	216
1.9	Faktoren im Angebotsbereich	217

2.	Ausgewählte Empfehlungen	223
2.1	Herausforderung: Terror und Gewalt: Image islamisch geprägter Destinationen ist beschädigt	224
2.2	Beachtliches Interesse der Urlauber an Land und Leuten und an Umwelt-Aspekten aufgreifen und angebotsseitig stärker berücksichtigen	227
2.3	Destinationen: Alleinstellungsmerkmale verstärken, Gastfreundschaft und Servicequalität pflegen	230
2.4	Differenzierte Bewertung des All-inclusive-Konzepts	232
2.5	Auswüchse touristischer Entwicklung entschlossen bekämpfen. Beispiel: Sexuelle Ausbeutung von Kindern	235
2.6	Tourismus – ein Instrument der Entwicklungszusammenarbeit zur Armutsbekämpfung und Naturerhaltung in Entwicklungsländern	237
2.7	Informations- und Bildungsarbeit im Entwicklungsländer-Tourismus verstärken	238
2.8	Entwicklungsländer-Tourismus nachhaltig gestalten	241
2.9	Verstärkung des Dialogs und der Zusammenarbeit	245
	Anstelle eines Nachworts	247
	Literaturverzeichnis	253